

Q-108.208 - Menüpunkt »Senden an« in Office 2003 (z.B. Word) ausgegraut

Q-108.208 - Menüpunkt »Senden an« in Office 2003 (z.B. Word) ausgegraut

aus Tobit KB importiert - vom 18.01.2013 - [Beitrag bei Tobit](#)

Problem

Bei der Nutzung von Microsoft Office 2003 ist - zum Beispiel in Microsoft Word - die Option »Senden an« unterhalb des Hauptmenüpunkts »Datei« ausgegraut. Es ist somit nicht möglich, ein Dokument direkt aus Microsoft Word als eMail zu versenden.

Antwort

Ist das David.InfoCenter auf der betroffenen Arbeitsstation nicht der Standard-eMail-Client und bei der Installation von Microsoft Office 2003 wurde Outlook nicht mit installiert, ist der Menüpunkt »Senden an« unter Umständen ausgegraut und kann somit nicht genutzt werden. Erst nach der Installation von Outlook (nicht Outlook Express) steht die Option »Senden an« inklusive aller Unterpunkte zur Verfügung. Dieses Problem kann durch die Installation von Outlook oder durch eine manuelle Erweiterung der Registrierungsdatei behoben werden.

Nach der Outlook-Installation muss in der Systemsteuerung unter »Software -> Programmmzugriff und standards festlegen« der Zugriff auf das Standard eMail-Programm unter Umständen neu festgelegt werden. Prüfen Sie außerdem, ob im Internet Explorer unter »Extras -> Internetoptionen -> Programme -> E-Mail« ein eMail-Client angegeben ist und passen Sie diese Einstellung gegebenenfalls an.

Durch den Einsatz von David Simple MAPI wird jedoch erreicht, dass bei Verwendung der Funktion »Senden an eMail Empfänger« in Windows Applikationen (z.B. Word) automatisch das David.InfoCenter für den Versand verwendet wird.

Wurde Outlook installiert und u.U. automatisch als Standard-eMail-Client festgelegt, können Sie das David.InfoCenter nachträglich manuell als Standard-eMail-Client einrichten. Melden Sie sich dazu von der Arbeitsstation aus am David Server an und starten Sie die Datei »DVSMAPI.EXE« aus dem Verzeichnis »DAVID\CLIENTS\WINDOWS\DVSMAPI« dieses Servers.

Wenn Sie im David.InfoCenter unter »Optionen -> Einstellungen« den Schalter bei der Option »Konflikt mit Standard-eMail-Client« setzen, wird beim Start des InfoCenters geprüft, ob das David InfoCenter als Standard-eMail-Programm eingestellt ist. Ist dies nicht der Fall, erfolgt eine entsprechende Meldung.

Um die »Senden an« Funktion zu nutzen ohne Outlook zu installieren, können Sie auch an der betroffenen Arbeitsstation die Registrierungsdatei erweitern. Gehen Sie dazu folgendermaßen vor:

- Melden Sie sich als Administrator oder als Benutzer (mit dem Recht zur Änderung der Windows Registrierungsdatei) an der betroffenen Arbeitsstation an.
- Öffnen Sie dann den Microsoft Registrierungs-Editor (über »Start -> Ausführen« mit dem Befehl »regedit«).
- Wechseln Sie zu dem Schlüssel »HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\Microsoft\Windows Messaging Subsystem« (bei einem 32-Bit-System) bzw.

»HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\Wow6432Node\Microsoft\Windows Messaging«(bei einem 64-Bit-System).

- Erstellen Sie über »Bearbeiten -> Neu -> Zeichenfolge« die folgenden Zeichenfolgen:
 - Name »InstallCmd« mit dem Wert »rundll32 setupapi,InstallHinfSection MSMAIL 132 msmail.inf«
 - Name »CMCDLLNAME« mit dem Wert »mapi.dll«
 - Name »MAPI« mit dem Wert »1«
 - Name »CMC« mit dem Wert »1«
 - Name »CMCDLLNAME32« mit dem Wert »Mapi32.dll«
 - Name »MAPIX« mit dem Wert »1«
 - Name »MAPIXVER« mit dem Wert »1.0.0.1«
 - Name »OLEMessaging« mit dem Wert »1«

Übernehmen Sie die Änderungen und schließen den Registrierungs-Editor.

Stellen Sie anschließend sicher, dass das David.InfoCenter als Standard-eMail-Client eingrichtet ist (s.o.).